

## Einladung zum 4. Werkstattgespräch

in Kooperation mit Amnesty International

Für Migranten und Flüchtlinge, die von Libyen aus das Mittelmeer überqueren, war auch 2019 ein tödliches Jahr. Und Hunderttausende warten im Bürgerkriegsland noch immer auf eine Überfahrt. Die EU will das verhindern. Mit allen Mitteln. Etliche Strafverfahren gegen zivile ehrenamtliche Seenotrettungsorganisationen sind anhängig.

Wir laden Sie herzlich ein zum Werkstattgespräch mit **Ruben Neugebauer** und **Michael Obert**.

Der Fotojournalist [Ruben Neugebauer](#) hat 2015 [Sea-Watch](#) mit aufgebaut. Seitdem war die Organisation an der Rettung von mehr als 35.000 Menschen im Mittelmeer beteiligt. Sea-Watch besteht vor allem aus Freiwilligen und finanziert sich ausschließlich über Spenden. Im Bündnis mit anderen Organisationen ist es der Initiative gelungen, auch deutsche Behörden und Städte zur Aufnahme von Geflüchteten zu bewegen.

Michael Obert, Leiter der Reporter-Akademie Berlin, hat in seiner Reportage [„Die Menschenfänger“](#) das Milliardengeschäft libyscher Schlepperbanden für das Süddeutsche Magazin durchleuchtet. Amnesty International zeichnet ihn für seine Recherchen in Libyen dieses Jahr mit dem [Marler Medienpreis](#) aus.

In den Räumen der deutschen Sektion von Amnesty International geben Michael Obert und Ruben Neugebauer Auskunft über ihre Arbeit – und die Situation afrikanischer Flüchtlinge rund um das Mittelmeer. In der offenen Runde des Werkstattgesprächs können Sie die beiden alles fragen, was Sie über ihre Arbeit wissen möchten.

**Wann?** Montag, 27. Mai 2019

**Wo?** 3. Etage Amnesty International, Zinnowitzer Straße 8, 10115 Berlin

### Programm:

18.00 Welcome Drink

18.30 Verleihung Marler Medienpreis an Michael Obert durch den Generalsekretär der deutschen Amnesty-Sektion, Markus N. Beeko

19.00 Werkstattgespräch mit Michael Obert und Ruben Neugebauer, moderiert von Markus Bickel (Amnesty Journal)

**Anmeldung:**

Schreiben Sie bitte eine Mail mit Ihrem Namen an [journal@amnesty.de](mailto:journal@amnesty.de), damit wir den Abend bestmöglich planen können.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit Ihnen!

Ihre Reporter-Akademie Berlin

**REPORTER-AKADEMIE BERLIN**

Tel. +49(0)30 403 6395 30

[info@reporter-akademie-berlin.de](mailto:info@reporter-akademie-berlin.de)

[www.reporter-akademie-berlin.de](http://www.reporter-akademie-berlin.de)

Direkt zu unseren Workshops: [hier klicken](#)

Web: [www.reporter-akademie-berlin.de](http://www.reporter-akademie-berlin.de)

Facebook: [www.facebook.com/ReporterAkademieBerlin](http://www.facebook.com/ReporterAkademieBerlin)

Twitter: [www.twitter.com/ReporterAka](http://www.twitter.com/ReporterAka)